

# Jazz im Zementwerk

KIRCHDORF. 2001 gründete der damals erst 21-jährige Oberösterreichler Martin Gasselsberger das Trio „mg3“, das er seither in gleichbleibender Besetzung mit stets neuen Tonträger- und Live-Projekten weiterentwickelt. Am 10. November geben die drei Jazz-Musiker eine Kostprobe bei „Kultur im Zementwerk“.

## Ruhige und stürmische Zeiten des Jazz-Trios „mg3“

Auf seiner nunmehr dritten CD-Produktion erschafft Gasselsberger einerseits schwebende Instrumentalstücke, die er mit wenigen Noten und seinem äußerst kultivierten und differenzierten



„mg3“ baut sorgfältige Klanglandschaften und beeindruckt durch Spiellaune. Von links: Roland Kramer, Martin Gasselsberger und Gerald Endstrasser.

**Mo., 10. 11., 20 Uhr**  
**Gefolgshaftsaal im Kirch-**  
**dorfer Zementwerk**  
**VK: € 12,-, bei Christine Ha-**  
**geneder im KiZ, Tel. 05-**  
**7715-200-425, GEA-Schuhe**  
**und Trafik Hinterer**  
**AK: € 15,-**

Anschlag ruhig und geheimnisvoll aus seinem Fazioli-Flügel zaubert. Andererseits kocht das Trio richtiggehend, wenn Gasselsber-

ger souljazzig über den treibenden Rhythmen von Bassist Roland Kramer und Schlagzeuger Gerald Endstrasser improvisiert.